

Haaren bestehend: gleichmäßig den ganzen Körper bedeckend, reichlicher als bei *Prof. coriacea*.

Dunkel schwarzbraun. Füße, Antennen und Mandibeln rötlichbraun. Körperlänge 2,8—4,3 mm.

♂ minor. Körper weniger plump gebaut. Kopf etwas stärker nach unten verschmälert, fein netzförmig gerunzelt, ohne vertiefte Grübchen. Körperlänge 2,4 bis 3,2 Mill. ♂ und ♀ unbekannt.

**Suzak**, nordöstlicher Abhang des Kara-tau-Gebirges im nördlichen Turkestan. 3. 7. 1923 (N. K.-U.). Eine Wüstenameise, lebt auf sandigem oder lehmigem Boden.

**Proformica dolichocephala** n. sp. major. Kopf länglich-oval, mit parallelen, schwach gewölbten Seiten. Hinterrand gleichmäßig abgerundet; Hinterecken sind kaum bemerkbar. Untere Hälfte des Kopfes fein lederartig gerunzelt, obere Hälfte mit einer mikroskopischen Skulptur, welche aus sehr feiner netzförmiger Runzelung und kleinen, vertieften Grübchen besteht; fast glatt, starkglänzend. Clypeus ohne Kiel; sehr regelmäßig fein längsgerunzelt; ohne Ausbuchtung auf dem Vorderrande. Stirnfeld deutlich abgegrenzt. Stirnleisten schwach, kurz, nach hinten divergierend. Augen mittelgroß, stark gewölbt. Fühlerschaft den Hinterrand des Kopfes um  $\frac{1}{3}$  seiner Länge überragend, mit der Fühlergeißel zusammen mit einer feinen dichten anliegenden Behaarung bedeckt. Maxillartaster sehr auffallend: das dritte Glied ist stark abgeplattet und bedeutend gekrümmt (vgl. Fig. 6, 7).

Pro- und Mesonotum glatt, glänzend, ohne wahrnehmbare Skulptur. Mesopleuren quergestrichelt. Epinotum glänzend, sehr fein quergestrichelt; horizontale Basalfläche hinten gleichmäßig gebogen und ohne Winkel in die abschüssige übergehend. Schuppe dick, vorn aufgebauht; Oberrand, im Profil betrachtet, zugestumpft. Schuppe und Abdomen glatt, glänzend.

Der ganze Körper mit feiner, zerstreuter, anliegender Behaarung und einzelnen, abstehenden borstförmigen Haaren auf der Unterseite und an der Bein-